

Datenschutzerklärung

Fassung vom 9. September 2026

Diese Datenschutzerklärung gilt für **richaard.de** und **app.richaard.de**: den Besuch der Website, Demo-Anfragen, die Registrierung und Nutzung der Recruiting-Anwendung sowie unsere Kommunikation mit dir.

Stand: 9. September 2026, mit Lösch- und Aufbewahrungskonzept sowie Aktivierung der optionalen Webmessung.

Entwurf zur Prüfung: Diese Fassung beschreibt den überprüften technischen Stand. Die vertragliche Zuordnung einzelner Dienstleister, Aufbewahrungsfristen und die datenschutzrechtliche Gesamtbewertung müssen noch abschließend geprüft werden. Die Erklärung ersetzt keinen Auftragsverarbeitungsvertrag für Bewerberdaten.

1. Verantwortlicher und Kontakt

Nikita Erochok, Einzelunternehmer

Feierabendweg 23, 44799 Bochum, Deutschland

Datenschutz: kontakt@richaard.de

Die Anbieterkennzeichnung findest du im Impressum. Für Datenschutzanfragen wende dich unmittelbar an den genannten Verantwortlichen.

Für Website-Besuche, Demo-Anfragen, Kontoführung und unsere eigene Kommunikation ist Nikita Erochok Verantwortlicher. Für Bewerberdaten, die ein Unternehmen in Richaard verarbeitet, bleibt dieses Unternehmen verantwortlich; Richaard verarbeitet sie in dessen Auftrag. Einzelheiten regelt der Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV).

2. Website, Hosting und Sicherheit

Für die Website, deren Auslieferung und den Schutz der Zugriffe verwenden wir **Cloudflare** (Workers, Static Assets und die Datenbank D1). Dabei können IP-Adresse, Zugriffszeit, aufgerufene Adresse, Referrer, Browser- und Betriebssystemangaben, Statuscodes und Sicherheitsereignisse verarbeitet werden. Cloudflare ist außerdem in die technische Bereitstellung unserer Domains eingebunden.

Demo-Anfragen und deren Bestätigung werden in Cloudflare D1 gespeichert. Die derzeitige Datenbank läuft in Westeuropa. Das ist keine Zusicherung einer ausschließlich europäischen Verarbeitung durch das gesamte Cloudflare-Netzwerk.

Die App läuft auf **Google Cloud Run** in Belgien (europe-west1). Hochgeladene Dateien liegen in **Google Cloud Storage** in derselben Region. Zugangsdaten für den technischen Betrieb werden mit **Google Secret Manager** verwaltet. **Cloud Logging** erfasst Betriebs-, Fehler- und Sicherheitsprotokolle. Neben Verbindungsdaten können diese Protokolle Kontokennungen, Dateinamen, Vorgangskennungen und Angaben zu fehlgeschlagenen Aktionen enthalten.

Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Bereitstellung des angeforderten Dienstes erforderlich ist, und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für den sicheren Betrieb, die Fehlerbehebung und die Abwehr von Missbrauch. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, die Verfügbarkeit des Dienstes und die Daten seiner Nutzer zu schützen.

3. Demo-Anfrage und Übergang zur App

Wenn du einen Demo-Zugang anforderst, verarbeiten wir deine E-Mail-Adresse, eine interne Anfragekennung, den Anfrage- und Bestätigungszeitpunkt sowie den Bearbeitungs- und Zustellstatus. Zur Missbrauchsabwehr speichern wir einen mit einem geheimen Zusatz gebildeten IP-Hash sowie die Browserkennung. Ein solcher Hash ist pseudonymisiert und wird nicht als anonyme Information behandelt. Wir speichern außerdem die Formularposition. Bei neuen Anfragen speichern wir keine Referrer oder Kampagnenparameter am Demo-Datensatz. Bereits vorhandene Angaben werden nach den für die Anfrage geltenden Löschfristen entfernt.

Du bestätigst die E-Mail-Adresse durch einen Link. Anschließend erhältst du einen persönlichen Registrierungslink zur App. Dieser enthält einen signierten Nachweis mit E-Mail-Adresse, Anfragekennung, Bestätigungszeitpunkt und Ablaufzeit. Wenn eine freiwillige Werbeeinwilligung bestätigt wurde, enthält er zusätzlich deren Textversion und Zeitpunkte. Behandle diesen persönlichen Link vertraulich.

Die App prüft den Nachweis und fragt serverseitig bei der Website ab, ob die Adresse für den Demo-Zugang bestätigt ist. So kann sie die bereits erfolgte E-Mail-Bestätigung übernehmen. Bei der Registrierung verknüpfen wir den Nachweis mit deinem App-Konto. Der Registrierungslink ist derzeit höchstens 72 Stunden gültig; sein Ablauf löscht nicht automatisch die gespeicherte Demo-Anfrage.

Rechtsgrundlage für die angeforderte Demo und die notwendigen Bestätigungs- und Zugangsmails ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Wenn du im Namen eines Unternehmens handelst, verarbeiten wir deine geschäftlichen Kontaktdaten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um dessen Anfrage zu bearbeiten.

4. App-Konto, Anmeldung und Vertragsnachweise

Für Registrierung und Anmeldung nutzen wir **Better Auth als selbst betriebene Software innerhalb unserer App**. Die Nutzung dieser Software bedeutet keinen Versand deiner Anmeldedaten an einen externen Better-Auth-Anmeldedienst. Die zugehörigen Daten werden in unserer PostgreSQL-Datenbank bei **Neon** gespeichert. Deren Region ist Frankfurt (eu-central-1).

Wir verarbeiten insbesondere:

- Name, E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Firmenname;
- einen Passwort-Hash, den E-Mail-Bestätigungsstatus sowie Bestätigungs- und Rücksetzvorgänge;
- Konto- und Sitzungskennungen, Gültigkeitszeiten und bei der Anmeldung anfallende IP- und Browserinformationen;
- Einstellungen, Onboarding-Fortschritt, ausgewählte Stellen, Chat-Sitzungen und verfügbare bzw. verbrauchte Matching-Credits;
- bei Abschluss von AGB und AVV: Unternehmensname und -anschrift, Rolle und Vertretungsbestätigung der handelnden Person, Kontokennung, Zeitpunkt sowie Version und Prüfsumme der akzeptierten Dokumente.

Diese Daten dienen der Kontoführung, der Zugriffskontrolle, der Bereitstellung der App, der Verwaltung der Demo-Limits und dem Nachweis der Vertragsvereinbarungen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; bei Ansprechpartnern eines Unternehmenskunden und zur Abwehr von Missbrauch Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Gesetzlich vorgeschriebene Nachweise verarbeiten wir auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Ohne E-Mail-Adresse, Passwort und die als erforderlich gekennzeichneten Angaben kann das jeweilige Konto bzw. die gewünschte Funktion nicht bereitgestellt werden. Richaard richtet sich an berufliche Nutzer und Unternehmen, nicht an Kinder. Im aktuellen Demo-Angebot werden keine Zahlungsdaten über einen Zahlungsdienstleister erhoben.

5. E-Mails, Support und freiwillige Werbung

Notwendige Kommunikation

Bestätigungs- und Demo-Zugangsmails der Website sowie Bestätigungs- und Passwort-Reset-Mails der App werden über **Mailgun / Sinch Email** mit den europäischen Versand-Endpunkten verschickt. Die Postfach-Infrastruktur für eingehende Nachrichten an unsere Domain liegt bei **STRATO**.

Die Versand- und Postfachanbieter verarbeiten Empfänger- und Absenderadresse, Nachrichteninhalte, Versandzeitpunkt, technische Nachrichtenkennungen sowie Zustell- und Fehlermeldungen. Für diese Systemmails ist das Öffnungs- und Klick-Tracking bei Mailgun deaktiviert. Ein Klick auf einen Bestätigungslink wird von Richaard zur Durchführung der angeforderten Bestätigung verarbeitet.

Wenn du uns kontaktierst, verarbeiten wir deine Kontaktdaten, Nachricht und gegebenenfalls beigefügte Dateien zur Bearbeitung deines Anliegens. Sende Bewerbungsunterlagen möglichst über die dafür vorgesehenen App-Funktionen. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO für vertragsbezogene Anliegen und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für die Bearbeitung sonstiger geschäftlicher Anfragen.

Freiwillige Werbeeinwilligung

Der Demo-Zugang ist unabhängig von einer Werbeeinwilligung. Nur wenn du dich freiwillig dafür entscheidest und die Einwilligung bestätigst, dürfen wir dir zusätzlich Produktneuigkeiten und Angebote zu Richaard per E-Mail senden. Eine auf der Website erteilte Einwilligung muss bei der Registrierung nicht erneut erteilt werden.

Wir speichern Demo-Bestätigung und Werbeeinwilligung getrennt. Der Einwilligungsnachweis umfasst E-Mail- bzw. Kontozuordnung, Textversion, Herkunft sowie Anforderungs- und Bestätigungszeitpunkte. Bestätigte Nachweise der Website werden bei der App-Registrierung dem Konto zugeordnet.

Rechtsgrundlage für E-Mail-Werbung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in Verbindung mit den Anforderungen an E-Mail-Werbung nach § 7 UWG. Der Einwilligungsnachweis dient Art. 7 Abs. 1 DSGVO. Du kannst deine Einwilligung jederzeit per E-Mail an kontakt@richaard.de und über einen in einer Werbemail angebotenen Abmeldelink widerrufen. Der Widerruf gilt für die Zukunft; die Rechtmäßigkeit vorheriger Verarbeitungen und dein Demo-Zugang bleiben unberührt.

Die vorbereitete Anbindung an die selbst betriebene Software **Dittofeed** ist derzeit in der Produktion nicht aktiviert. Aktuell werden deshalb keine Demo- oder App-Kontodaten über diese Anbindung an Dittofeed übertragen. Vor einer Aktivierung werden die tatsächliche Verarbeitung und die Datenschutzinformationen entsprechend aktualisiert.

6. Bewerberdaten und KI-gestütztes Matching

Bei hochgeladenen Lebensläufen, Stelleninformationen und darauf bezogenen Chat-Inhalten ist das jeweilige Kundenunternehmen verantwortlich. Richaard verarbeitet diese Informationen ausschließlich im Auftrag. Dazu können Identifikations- und Kontaktdaten, Ausbildung, Berufserfahrung, Qualifikationen, Referenzen und andere in den Unterlagen enthaltene Angaben gehören. Bitte lade keine für das Recruiting unnötigen oder unzulässig erhobenen Daten hoch.

Die Verarbeitung umfasst die Textextraktion und Profilerstellung, Speicherung von Dokumenten und strukturierten Profilen, mathematische Suchrepräsentationen (Embeddings), Volltext- und Ähnlichkeitssuche sowie die Erstellung von Bewertungskriterien, Bewertungen, Begründungen und Ranglisten. Auch Eingaben im Chat und daraus entstehende Ergebnisse können gespeichert werden.

Für Profilerstellung, Embeddings und Bewertung verwenden wir **Google Gemini über Vertex AI / Google Cloud** mit der konfigurierten Verarbeitungsregion eu. Dabei werden die für den jeweiligen Schritt benötigten Dokumentinhalte, Textauszüge, Kriterien und Chat-Eingaben an Google übermittelt. Neon speichert unter anderem Profile, Embeddings, Stellen, Bewertungen und Chat-Sitzungen; Cloud Storage speichert die hochgeladenen Dateien.

Richaard verwendet Bewerberdaten nicht für eigene Werbung oder eigenes Modelltraining. Für den eingesetzten Google-Cloud-Dienst beschreibt Google, dass Kundendaten ohne vorherige Erlaubnis oder Anweisung nicht zum Training oder zur Feinabstimmung seiner Modelle genutzt werden. Eine solche Erlaubnis erteilen wir im beschriebenen Betrieb nicht. Dies bedeutet keine Zusicherung, dass keinerlei vorübergehende Speicherung stattfindet: Für bestimmte Sicherheits- und Missbrauchsprüfungen können nach den Google-Bedingungen Protokollierungen erfolgen. Weitere Informationen: [Google zur Verarbeitung von KI-Daten](#).

Das Kundenunternehmen muss die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Bewerberdaten bestimmen und die Bewerber informieren. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DSGVO betroffen sind, ist zusätzlich eine einschlägige Ausnahme erforderlich. Ein gewöhnliches Bewerbungsfoto ist nicht allein deshalb bereits ein biometrisches Datum zur eindeutigen Identifizierung.

Richaard trifft keine Einstellungs- oder Absageentscheidung. KI-Bewertungen können die Auswahl erheblich beeinflussen. Der Kunde muss die Ergebnisse inhaltlich prüfen, korrigieren können und die Vorgaben zu automatisierten Entscheidungen nach Art. 22 DSGVO beachten. Emotionserkennung und biometrische Kategorisierung werden im beschriebenen Matching nicht eingesetzt. Die Verantwortung für Information, rechtmäßige Auswahl und eine wirksame menschliche Prüfung bleibt beim Kunden.

7. Eingesetzte Dienstleister und internationale Verarbeitung

Die Anbieter erhalten Daten, soweit sie für ihre jeweilige Aufgabe benötigt werden. Bei Bewerberdaten sind die tatsächlich eingesetzten Unterauftragsverarbeiter zusätzlich im AVV zu berücksichtigen.

Dienst	Aufgabe und betroffene Daten	Derzeitige Konfiguration
Cloudflare, Inc., USA	Website, Auslieferung und Sicherheit; Verbindungsdaten, Demo-Anfragen und Einwilligungsnachweise in D1	Globales Netzwerk; D1 läuft in Westeuropa, ohne festgelegte EU-Jurisdiktion
Google Cloud	App-Betrieb, Dateispeicherung, Protokolle, Secret Manager; Konto-, Verbindungs- und Auftragsdaten	Cloud Run und Cloud Storage in Belgien; weitere Plattformdienste können abweichende Standorte haben
Google Gemini / Vertex AI	Profilerstellung, Embeddings, Kriterien und Matching; dafür benötigte Bewerber-, Stellen- und Chat-Inhalte	Konfigurierte KI-Region EU
Neon, Teil von Databricks	PostgreSQL mit Konto-, Sitzungs-, Vertrags- und Recruiting-Daten	Datenbankregion Frankfurt
Mailgun / Sinch Email	Bestätigungs-, Demo-Zugangs- und Passwort-Reset-Mails; Nachrichteninhalt und Zustellstatus	Europäische API- und SMTP-Endpunkte
STRATO GmbH, Deutschland	Domain- und Postfachdienste, eingehende Kommunikation	STRATO-Mail-Infrastruktur

Die Nutzung einer EU-Region schließt Zugriffe oder Verarbeitungen außerhalb des EWR, etwa für Support, Betrieb oder Sicherheitszwecke, nicht für sämtliche Anbieter aus. Insbesondere bei US-Anbietern sind Übermittlungen in Drittländer möglich.

Für solche Übermittlungen sind die Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO einzuhalten, insbesondere ein anwendbarer Angemessenheitsbeschluss oder geeignete Garantien wie die EU-Standardvertragsklauseln. Eine Berufung auf das EU-US Data Privacy Framework setzt eine wirksame Zertifizierung des konkreten Empfängers für die betreffende Verarbeitung voraus. EU-Hosting allein ersetzt diese Prüfung nicht. Informationen zu den einschlägigen Garantien kannst du beim Verantwortlichen anfordern.

Anbieterinformationen: [Cloudflare-Datenschutzvereinbarung](#), [Google Cloud-Datenschutzvereinbarung](#), [Neon-Vertragsbedingungen](#), [Mailgun-Datenschutzinformationen](#), [STRATO-Datenschutzinformationen](#).

8. Cookies und Browser-Speicher

Für die von dir angeforderten Funktionen verwenden wir notwendige Cookies und Browser-Speicher. Rechtsgrundlage für unbedingt erforderliche Speicherungen und Zugriffe ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG; für die anschließende Verarbeitung personenbezogener Daten gelten die jeweils oben genannten Rechtsgrundlagen.

Speicher	Zweck	Dauer
App-Cookie __Secure-better-auth.session_token	Zuordnung deiner angemeldeten Sitzung; auf lokalen HTTP-Testsystemen ohne Sicherheitspräfix	Bis zu 7 Tage; bei fortgesetzter Nutzung kann die Sitzung verlängert werden; Abmeldung beendet die aktive Sitzung
App-Cookie richaard-lead-signup	Übernahme des bestätigten Demo-Zugangs und gegebenenfalls des Werbeeinwilligungsnachweises	Bis zum Ablauf des persönlichen Links, höchstens 72 Stunden; nach erfolgreicher Registrierung gelöscht
Website-Sitzungsspeicher richaard:lead-email	Anzeige eines passenden Postfach-Links nach deiner Demo-Anfrage	Für die Browser-Tab-Sitzung
App-Sitzungsspeicher, etwa ausstehende E-Mail-Bestätigung, Matching-Start und Einführungsschritte	Fortsetzung der von dir gestarteten Vorgänge	Bis zur Erledigung, Entfernung durch die App oder zum Ende der Tab-Sitzung
Lokaler App-Speicher, etwa Kontokennung, ausgewählte Stelle, Recruiting-Modus und abgeschlossene Einführung	Wiederherstellung deines Arbeitszustands und deiner Einstellungen	Bis zum Überschreiben oder Löschen durch die App bzw. durch dich im Browser; einzelne Einträge werden bei Abmeldung entfernt

Du kannst Cookies und Browser-Speicher in den Einstellungen deines Browsers löschen. Dadurch kann eine erneute Anmeldung nötig werden oder ein begonnener Vorgang bzw. eine gespeicherte Einstellung verloren gehen. Das Löschen des Browser-Speichers löscht nicht automatisch dein Konto oder serverseitig gespeicherte Unterlagen.

Freiwillige Nutzungsanalyse und Werbeerfolgsmessung

Einführungsstand: Die optionalen Google-Messdienste stehen seit dem 9. September 2026 auf richaard.de zur Verfügung. Sie werden ausschließlich für die von dir im Cookie-Banner erlaubten Zwecke geladen. Bisherige Auswahlen aus der Vorbereitungsphase gelten dafür nicht; wir fragen erneut. Ohne Zustimmung findet keine Übermittlung durch den jeweiligen Messdienst statt.

Du kannst im Cookie-Banner **Google Analytics** und **Google Ads** unabhängig voneinander erlauben oder beide ablehnen. Beide Zwecke sind zunächst ausgeschaltet. Die Nutzung der Website und der Demo setzt keine Zustimmung voraus. Eine E-Mail-Werbeeinwilligung gilt nicht als Tracking-Einwilligung. Wir merken uns auch eine Ablehnung für bis zu 180 Tage. Bei wesentlichen Änderungen und nach Ablauf fragen wir erneut.

Über „**Cookie-Einstellungen**“ im **Footer jeder Website-Seite** kannst du deine Auswahl ändern und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bereits zulässigerweise übermittelte Daten werden dadurch nicht rückwirkend gelöscht. Du kannst zusätzlich deine Datenschutzrechte gegenüber uns und Google ausüben. Deine Auswahl gilt im jeweiligen Browser auf richaard.de, nicht automatisch auf anderen Geräten. Auf app.richaard.de, in Bewerberunterlagen und im Recruiting-Chat werden keine Google-Ads- oder Analytics-Tags eingesetzt.

Google Analytics 4

Mit deiner Zustimmung nutzen wir Google Analytics 4 zur Auswertung der Nutzung unserer Website. Anbieter ist **Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland**. Google verarbeitet für die Analytics-Leistung Daten nach den Google-Datenverarbeitungsbedingungen. Die Vertragszuordnung ist in Googles Diensteliste erläutert.

Erfasst werden Seitenaufrufe auf der Start-, Danke- und Bestätigungsseite sowie Klicks zum Demo-Formular, der Beginn einer Formulareingabe, die Annahme einer Formularanfrage und die bestätigte Demo-Anfrage. Zu den Daten gehören Cookie-Kennungen, Ereigniszeitpunkte, Browser-, Geräte- und Verbindungsinformationen sowie freigegebene Kampagnenangaben. Google erhält technisch auch die IP-Adresse bei der Verbindung; nach den GA4-Angaben zu EU-Daten werden IP-Adressen vor ihrer Protokollierung oder Speicherung verworfen. Dies macht die Verarbeitung nicht anonym.

Wir senden keine Namen, E-Mail-Adressen, Formulareingaben, Kontokennungen, Bewerberdaten, Chat-Inhalte oder persönlichen Bestätigungs- und Registrierungslinks. Automatische Formularmessung, Google Signals und nutzerbereitgestellte Daten sind ausgeschaltet. GA4 wird zunächst nicht mit dem Ads-Konto verknüpft. Detaillierte Nutzer- und Ereignisdaten werden in GA4 für **zwei Monate** aufbewahrt, ohne Fristverlängerung durch neue Aktivität. Diese Einstellung betrifft nicht sämtliche aggregierten Standardberichte. Siehe Google zur Datenaufbewahrung.

Google Ads

Mit deiner gesonderten Zustimmung nutzen wir Google Ads zur Messung, ob Anzeigen zu einer **per E-Mail bestätigten Demo-Anfrage** führen. Anbieter ist ebenfalls Google Ireland Limited. Für die hier eingesetzte Standard-Erfolgsmessung gelten die Google-Bedingungen zwischen Verantwortlichen; dies ist von der Auftragsverarbeitung für Analytics und Google Cloud zu unterscheiden.

Dazu übermittelt der Google-Tag nach deiner Ads-Zustimmung auch Aufrufe der Start-, Danke- und Bestätigungsseite zur Messung und Zuordnung. Dabei können Anzeigenklick-Kennungen (gclid, gbraid, wbraid), Cookie-Kennungen, der Bestätigungszeitpunkt, eine zufällige Kennung zur Vermeidung mehrfach gezählter Abschlüsse sowie Browser- und Verbindungsdaten verarbeitet werden. Die zufällige Abschlusskennung enthält keine E-Mail- oder Kontokennung. Es werden keine erweiterten Conversions, Kundenlisten, Remarketing-Zielgruppen oder personalisierte Werbung auf Basis dieser Website-Nutzung eingerichtet.

Die auf unserer Domain gesetzten Werbe-Cookies werden auf höchstens **90 Tage** begrenzt. Google bewahrt empfangene Daten nach den für Google Ads geltenden Bedingungen und Zwecken auf; die Cookie-Laufzeit ist keine Löschfrist sämtlicher Google-Daten. Weitere Angaben findest du unter Verwendung von Conversion-Daten, Google-Datenschutzerklärung und Google-Aufbewahrung.

Rechtsgrundlage, Empfänger und Übermittlungen

Rechtsgrundlagen für optionales Speichern beziehungsweise Auslesen von Informationen sind **§ 25 Abs. 1 TDDDG** und für die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO**. Wir verwenden Consent Mode v2 im Basic-Modus: Ein nicht freigegebener Messdienst wird nicht geladen und erhält auch keine cookielosen Mess-Pings. Beim Widerruf beenden wir die betreffende Messung und entfernen die von uns kontrollierbaren zugehörigen Cookies. Fremde Cookies auf Google-Domains können wir nicht selbst löschen.

Google Ireland Limited und gegebenenfalls Google LLC sowie eingesetzte Unterauftragnehmer können Empfänger sein. Eine Übermittlung in die USA ist möglich. Google stützt die entsprechenden Übermittlungen aus dem Europäischen Wirtschaftsraum auf den Angemessenheitsbeschluss zum EU-U.S. Data Privacy Framework. Google LLC war bei unserer Prüfung am 9. September 2026 im offiziellen DPF-Register als aktiver Teilnehmer einschließlich der hier relevanten Nicht-Personaldaten aufgeführt. Soweit diese Grundlage für eine konkrete Übermittlung nicht greift, sind die jeweils anwendbaren vertraglichen Garantien, insbesondere Standardvertragsklauseln, und die weiteren Voraussetzungen nach Art. 44 ff. DSGVO maßgeblich. Google setzt auch Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums ein; wir behaupten keine ausschließliche EU-Verarbeitung. Informationen und Garantien können bei kontakt@richaard.de angefordert werden. Siehe Googles Umgang mit Geschäftsdaten und Übermittlungsgrundlagen.

Website-Speicher und Einwilligungsnachweise

Speicher	Zweck und Voraussetzung	Dauer
richaard-web-consent	Notwendige zufällige Referenz auf deine Auswahl; keine E-Mail- oder Kontokennung	Bis zu 180 Tage
richaard-tracking-blocked	Notwendige sofortige Sperre bei Änderung oder fehlgeschlagenem Speichern der Auswahl	Bis zum erfolgreichen Speichern einer neuen Auswahl, höchstens 180 Tage
richaard-measurement	Nur bei entsprechender Tracking-Einwilligung: einmaliger Nachweis einer tatsächlichen Demo-Bestätigung	Höchstens 10 Minuten
richaard:analytics-form-accepted (Sitzungsspeicher)	Nur bei Analytics-Einwilligung: einmalige Übergabe der erfolgreichen Formularannahme an die Danke-Seite; Auswahlreferenz und Ablaufzeit, keine Formulareingabe	30 Sekunden verwendbar; beim nächsten Seitenaufruf entfernt, spätestens mit Ende der Tab-Sitzung
_ga, _ga_<Kennung>	Nur bei Analytics-Einwilligung: Besucher- und Sitzungszuordnung	Auf unserer Domain auf bis zu 90 Tage begrenzt; keine automatische Verlängerung durch neue Aktivität konfiguriert
gcl*, insbesondere _gcl_aw, _gcl_au	Nur bei Ads-Einwilligung: Zuordnung von Anzeigenklicks und Abschlüssen	Auf unserer Domain bis zu 90 Tage

Welche Google-Cookies im Einzelfall tatsächlich gesetzt werden, hängt unter anderem von der gewählten Einwilligung und einem vorausgegangenem Anzeigenklick ab. Bei der lokalen Browserprüfung am 9. September 2026 wurden _ga, _ga_5FN82BZ3TP und _gcl_au mit jeweils höchstens 90 Tagen Laufzeit beobachtet. Die Auswahl- und Google-Cookies dieser Integration sind auf den Website-Host beschränkt.

Wir speichern deine Auswahl, eine zufällige Nachweiskennung, Zeitpunkt, Textversion, Ablauf und gegebenenfalls Widerruf getrennt von Demo-Anfragen und App-Konten in Cloudflare D1. Dies dient dem Nachweis und der Beachtung deiner Entscheidung nach Art. 7 Abs. 1 DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO; soweit Nachweise zur Abwehr von Ansprüchen erforderlich sind, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Es werden dafür weder E-Mail-Adresse noch IP-Adresse oder Browserkennung in den Einwilligungsdatensatz aufgenommen. Der Zugriff bleibt auf die Nachweisführung und den Betrieb der Auswahl beschränkt.

Einwilligungsnachweise werden drei Jahre nach Ablauf oder Widerruf gelöscht. Kurzlebige Messnachweise verfallen nach zehn Minuten. Ein täglicher Löschlauf entfernt abgelaufene Messnachweise und zur Löschung fällige Einwilligungsnachweise; Sicherungen und Anbieterprotokolle können zeitversetzt gelöscht werden. Die Drei-Jahres-Frist ist unser begrenzter Aufbewahrungsansatz zur späteren Nachweisführung und Anspruchsabwehr, keine pauschale gesetzliche Mindestfrist. Wir überprüfen regelmäßig, ob der Nachweisumfang und die Dauer hierfür noch erforderlich sind. Deine Nachweiskennung kannst du in den Cookie-Einstellungen ablesen und bei einer Datenschutzanfrage angeben.

Ohne Zustimmung, bei einem Gerätewechsel oder bei technischen Blockaden können Messungen fehlen. Wir übernehmen eine Einwilligung nicht anhand deiner E-Mail-Adresse und melden Bestätigungen ohne vorherige Einwilligung im bestätigenden Browser nicht nach.

Schriften werden lokal mit der Website bzw. App ausgeliefert. Es findet deshalb kein gesonderter Abruf bei Google Fonts statt.

9. Speicherdauer und Löschung

Für ab Einführung neu registrierte App-Konten läuft die Demo ab erfolgreicher Registrierung genau 14 × 24 Stunden. Logins, Uploads und Passwort-Resets verlängern diese Frist nicht. Das konkrete Ende wird in der App angezeigt. Bei Einführung vorhandene Konten sind vorerst ausdrücklich ausgenommen; für diese gilt die bisherige Vereinbarung bis zu einer gesondert angekündigten Umstellung.

Mit Ablauf endet der Zugang. Der tägliche Löschlauf um 03:00 UTC entfernt Demo-Daten und App-Konto regulär innerhalb von 24 Stunden nach Ablauf aus den aktiven Systemen. Erfasst sind Originaldateien, Profile, Embeddings, Stellen, Kriterien, Bewertungen, Ranglisten, Chats, Sitzungen und Einstellungen. Frühere rechtmäßige Löschweisungen bleiben möglich. Eine geprüfte Exportanfrage an kontakt@richaard.de kann die Löschung ausschließlich zur Rückgabe um höchstens sieben Tage verschieben; die Demo bleibt gesperrt. Der Löschtermin wird auf einen täglichen Lauf innerhalb dieser Obergrenze gelegt. Der Kunde fragt die Rückgabe rechtzeitig an; das Fehlen einer Export-Schaltfläche beschränkt seine Rechte nicht.

Originaldateien bleiben im vorgesehenen Betrieb bis zum individuellen Demo-Ende verfügbar. Frühere Ein-Tages-Löschungen werden nicht rückgängig gemacht. Nach Löschung hält die konfigurierte Wiederherstellungsfunktion von Google Cloud Storage Dateien noch sieben Tage vor. Datenbank-Sicherungen und Dienstleisterprotokolle haben gesonderte Fristen; die 24-Stunden-Frist ist keine Zusage ihrer sofortigen vollständigen Entfernung. Bereits erteilte Löschungen müssen vor der Wiederaufnahme nach einer Wiederherstellung erneut berücksichtigt werden.

Eine neue Demo mit derselben normalisierten E-Mail-Adresse bleibt zwölf Monate nach Ablauf gesperrt. Dafür speichern wir ausschließlich einen geheimen schlüsselbasierten E-Mail-Prüfwert und die benötigte Frist. Der Prüfwert ist personenbezogen. Zweck ist die Durchsetzung der einmaligen kostenlosen Demo und Missbrauchsvermeidung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO); die Interessenabwägung wird dokumentiert. Abgelaufene Sperren wirken nicht mehr und werden beim nächsten täglichen Lauf gelöscht.

Gültige, freiwillige Werbeeinwilligungen bestehen unabhängig von der Demo fort. Wir trennen erforderliche Kontakt- und Einwilligungsangaben vom gelöschten Demo-Konto. Ein Widerruf beendet die betreffende Werbung; erforderliche Widerrufs- und Sperrnachweise werden zweckbeschränkt behandelt.

Minimale Vertrags- und Löschungsnachweise behalten wir grundsätzlich bis zum Ende des dritten Kalenderjahres nach dem Jahr des Demo-Endes zur begründeten Nachweisführung und Anspruchsabwehr. Nicht erforderliche IP-Adressen und Browserangaben werden bei der Archivierung entfernt. Konkrete Streitfälle und gesetzliche Sonderpflichten werden gesondert dokumentiert; eine pauschale gesetzliche Speicherpflicht für alle Kontodaten wird nicht behauptet.

Google-Cloud-Standardprotokolle werden derzeit 30 Tage gespeichert, bestimmte gesonderte Audit-Protokolle 400 Tage. Konkrete Sicherheitsvorfälle können eine gesondert begründete Aufbewahrung erfordern. Neon-Sicherungen, Cloudflare- und Maildienst-Protokolle unterliegen ihren gesondert zu dokumentierenden kontospezifischen Fristen.

Unbestätigte Demo-Anfragen ohne App-Konto werden 30 Tage nach Eingang gelöscht. Bestätigte Anfragen ohne App-Konto werden 30 Tage nach der ersten Bestätigung gelöscht. Ein erneuter Mailversand verlängert diese Fristen nicht. Bei Einführung bereits überfällige Anfragen erhalten einmalig sieben Tage Übergang. Der tägliche Bereinigungslauf entfernt die Anfrage einschließlich Versandprotokollen, Zugangszustellung und zugehörigen Einwilligungszeilen. Bestätigte freiwillige Werbeeinwilligungen werden getrennt im Kontaktbestand erhalten; eine unbestätigte Werbeeinwilligung verlängert die Speicherung der Anfrage nicht.

Während einer App-Registrierung wird die Anfrage gegen gleichzeitige Löschung reserviert. Bei erfolgreicher Registrierung gilt die Zuordnung zum Konto. Bei einem technisch unklaren Abbruch bleibt die Reservierung bis zur sicheren Klärung geschützt und wird zur betrieblichen Prüfung gemeldet. Die Bereinigung einer Anfrage ohne Konto erzeugt keine Wiederregistrierungssperre für die Demo.

Bei einer Einzel-CV-Löschung werden auch betroffene Profile, Evidenzen, Bewertungen, Rankings, Chatverläufe, Agent-Zustände und explizite KI-Caches aus den aktiven Systemen entfernt. Gemeinsam verwendete betroffene Rankings und Chats werden vollständig gelöscht. Bei älteren Inhalten ohne verlässliche Herkunftszuordnung kann die Löschung weitere Chats und Ergebnisse desselben Kontos erfassen; die Anwendung zeigt dies vor der Bestätigung an. Unabhängige Inhalte bleiben erhalten. Die Anwendung bestätigt den Abschluss erst nach abgeschlossener Bereinigung. Die getrennte siebentägige Wiederherstellungsfrist für Dateien sowie gesonderte Sicherungsfristen werden dadurch nicht verkürzt.

Einführungsvorbehalt: Die 14-Tage-Regel wird erst zum gemeinsam angekündigten Einführungstermin aktiviert. Kontospezifische Sicherungs- und Anbieterfristen müssen vor Veröffentlichung der verbindlichen Fristenübersicht belegt sein. Die Aktivierung setzt die dokumentierte Abnahme voraus und erfolgt zum ersten Zeitpunkt 00:00 UTC mindestens 24 Stunden danach. Ausgenommene Bestandskonten bleiben ausgenommen. Ein abgelaufener Bestätigungslink löscht keinen Datensatz.

10. Deine Rechte

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen hast du das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit (Art. 15 bis 20 DSGVO). Erteilte Einwilligungen kannst du mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Widerspruch: Bei einer Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO kannst du aus Gründen, die sich aus deiner besonderen Situation ergeben, widersprechen. Gegen eine Verarbeitung für Direktwerbung kannst du jederzeit widersprechen.

Für Daten, für die Richaard verantwortlich ist, schreibe an kontakt@richaard.de. Für Bewerberdaten wende dich vorrangig an das Unternehmen, bei dem du dich beworben hast bzw. das deine Daten in Richaard verarbeitet. Wir unterstützen dieses Unternehmen bei der Bearbeitung deiner Rechte.

Du kannst dich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren. Für unseren Sitz in Bochum ist die **Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen** zuständig: Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Telefon +49 211 38424-0, ldi.nrw.de. Du kannst dich auch an die Behörde an deinem gewöhnlichen Aufenthaltsort wenden.

11. Sicherheit und Änderungen

Wir verwenden verschlüsselte Verbindungen, Zugangskontrollen und eine Trennung der Konten und ihrer Daten. Die organisatorischen und technischen Pflichten bei Auftragsdaten regelt der AVV. Eine absolute Sicherheit kann kein Internetdienst gewährleisten.

Die aktuelle Fassung dieser Erklärung steht zentral unter richaard.de/datenschutz. Bei wesentlichen Änderungen informieren wir bestehende Nutzer, soweit erforderlich, zusätzlich. Der bloße Besuch dieser Seite oder die Nutzung der Demo gilt nicht als Einwilligung in neue Werbe- oder Trackingzwecke.